



## Neu auf [www.oekotopten.lu](http://www.oekotopten.lu) Energiesparsame Fernsehgeräte

Naturfilme auf dem Fernseher machen das Gerät nicht wirklich umweltfreundlicher. Auch verwandelt sich der Fernseher beim Anschauen des Films „An Inconvenient Truth“ von Al Gore nicht in einen Klimaretter. Will man allerdings etwas für die Umwelt machen und dabei Stromkosten einsparen, soll man sich im Vorfeld beim Fernsehkauf gut informieren.

Die erste Frage, die man sich beim Fernsehkauf stellen sollte, ist, wie groß die Bildschirmdiagonale maximal sein soll. Denn, ist die Diagonale des Fernsehers doppelt so lang, ist dessen Fläche viermal so groß. Der Energiebedarf steigt damit ebenfalls auf das Vierfache.

Die Fernsehtechnik, mit der man heute am meisten Strom spart heißt „LED-Backlight“. LED's sind kleine leuchtende Dioden, die mit sehr wenig Energie, viel Licht ausstrahlen. Fernseher mit LED-Backlight sind im Grunde ganz normale LCD-Flachbildschirme mit einer sehr effizienten Hintergrundbeleuchtung. Ein nicht unwesentlicher zusätzlicher Vorteil dieser Technik ist eine verbesserte Bildqualität.

Ein weiterer Punkt ist der Stromverbrauch im Standby-Betrieb. Ein gutes Gerät benötigt heutzutage nicht mehr als 0,6 Watt. Richtig Strom spart man aber erst, wenn man völlig auf den Standby-Betrieb verzichtet und das Gerät komplett vom Stromnetz trennt. Hierfür eignet sich eine Steckerleiste mit Schalter.